

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

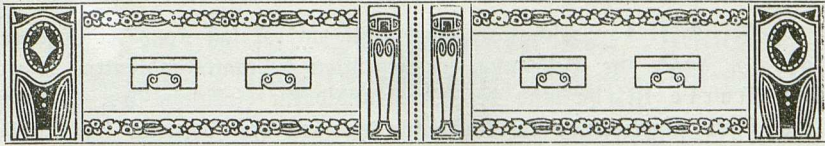
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



I. Einleitung.

Der 28. Jahresbericht über das Schuljahr 1916/17 ist der dritte im großen Kriege, der auch ihm wieder sein Zeichen aufdrückt.

Gar manche Mängel und Schwierigkeiten, die eine geordnete Schulführung erschweren, so die Ueberfüllung einiger Klassen und Garderoben, die beschränkten Räume für die gymnastische Abteilung und die Lehrmittelsammlungen, die erhöhten finanziellen Sorgen infolge der gewaltigen Preissteigerung aller für die Aufrechthaltung des Schulbetriebes notwendigen Gegenstände und nicht zumindst die für den Unterricht wenig günstige unruhige und gedrückte Gesamtstimmung in Schule und Haus sind auf Rechnung des langen schweren Krieges zu setzen. Trotzdem verlief das Schuljahr, abgesehen von der 14tägigen Unterbrechung durch die Kälteferien und ein paar längeren Erkrankungen im Lehrkörper, ohne jede größere Störung und mit einem fast nach jeder Richtung zufriedenstellenden Erfolge. Der Unterricht konnte im wesentlichen unverkürzt und lehrplanmäßig durchgeführt und für die eröffneten Klassen der reformrealgymnasialen Abteilung des Lyzeums auf Grund eingehender schulbehördlicher Inspektionen für das Schuljahr 1916/17 das Öffentlichkeitsrecht sowie das Recht zur Abhaltung der Reifeprüfungen und Ausstellung staatsgültiger Reifezeugnisse erlangt werden.

Das Anstaltsgebäude blieb seinem Zwecke erhalten und so war es möglich, der k. k. Lehrerinnen-Bildungsanstalt und der Mädchenübungsschule in demselben auch weiterhin Unterkunft zu gewähren.

Veränderungen im Lehrkörper.

Kaiserlicher Rat Eduard Lorenz und Professor Dr. Josef Hattwisch blieben infolge ihrer Einberufung zur Landsturmdienstleistung auch das Berichtsjahr über dem Schuldienste entzogen; die Professoren Dr. Hermann v. Mack und Dr. Ernst Samhaber waren bis auf weiteres von der aktiven militärischen Dienstleistung enthoben.